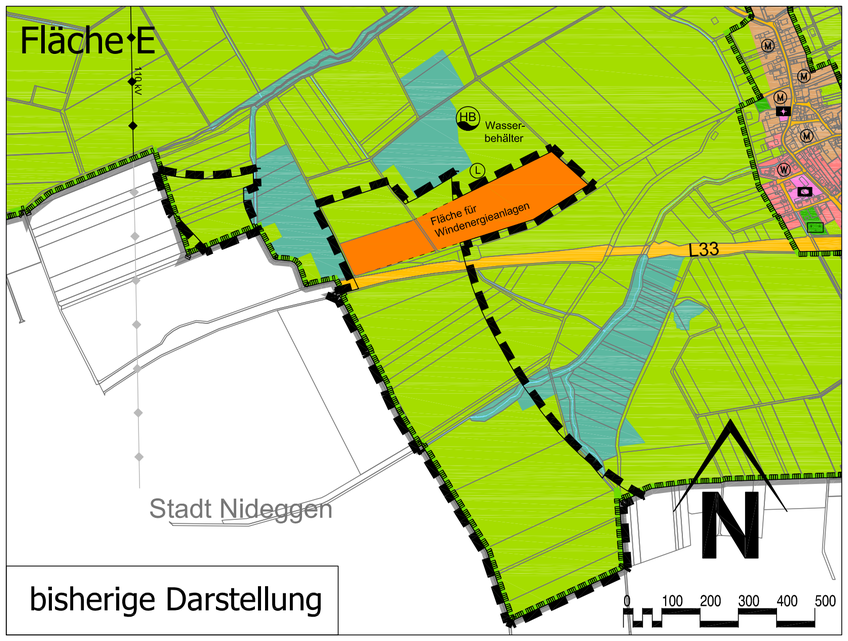
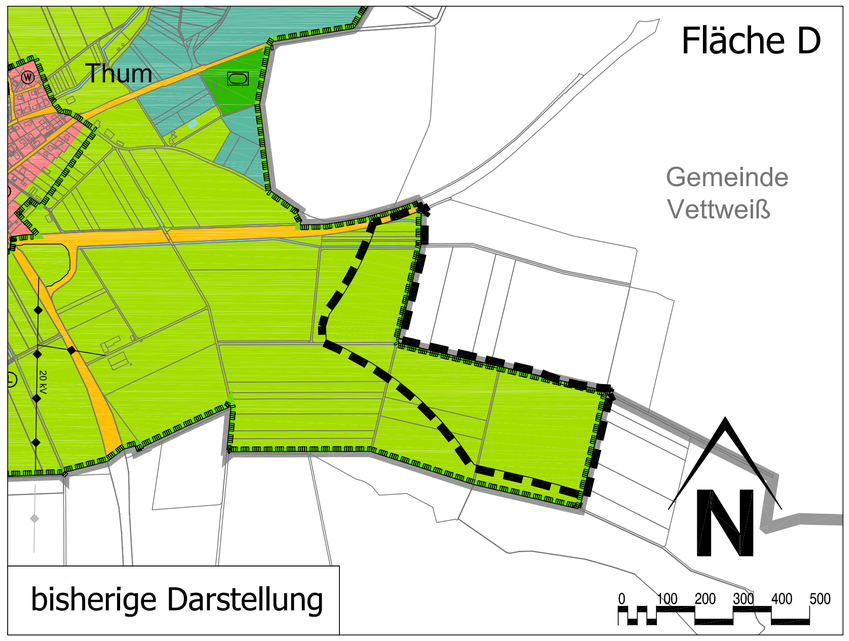
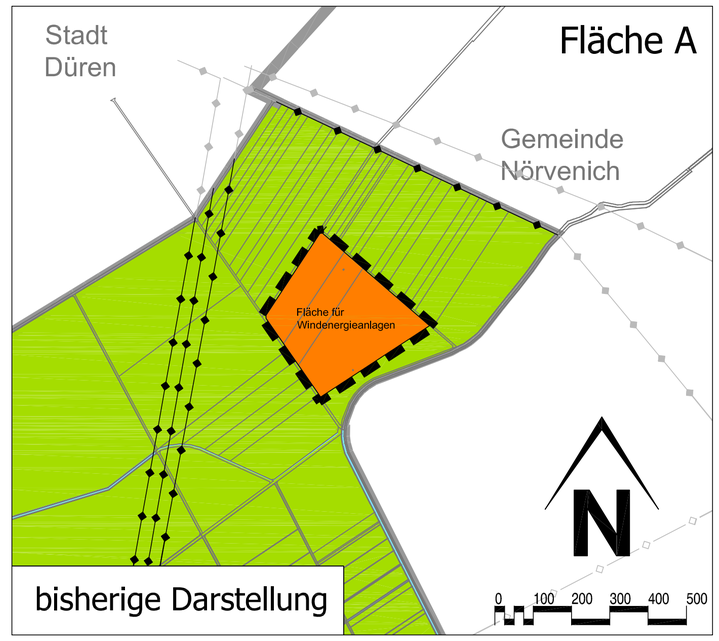
GEMEINDE KREUZAU

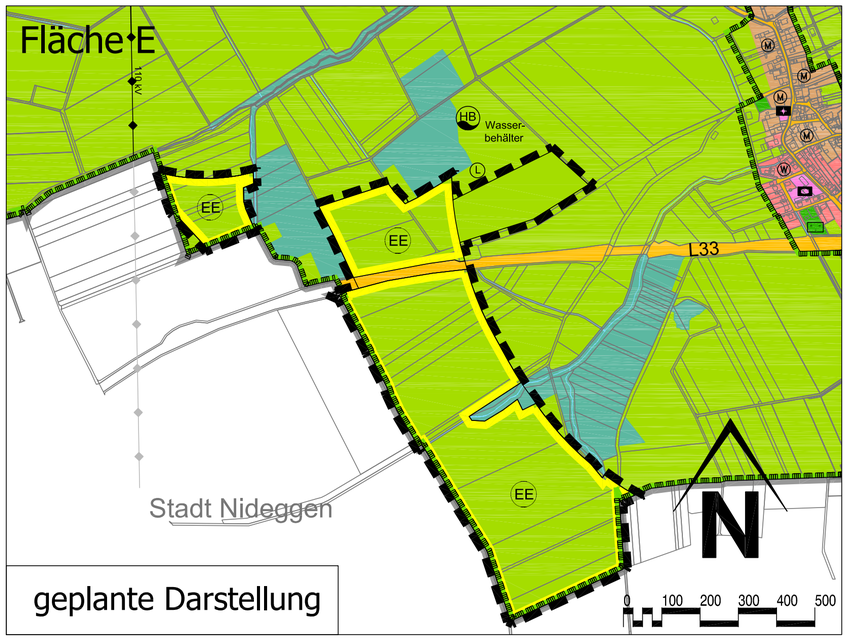
33. Flächennutzungsplanänderung
"Ausweisung von Konzentrationszonen für die Windkraft"

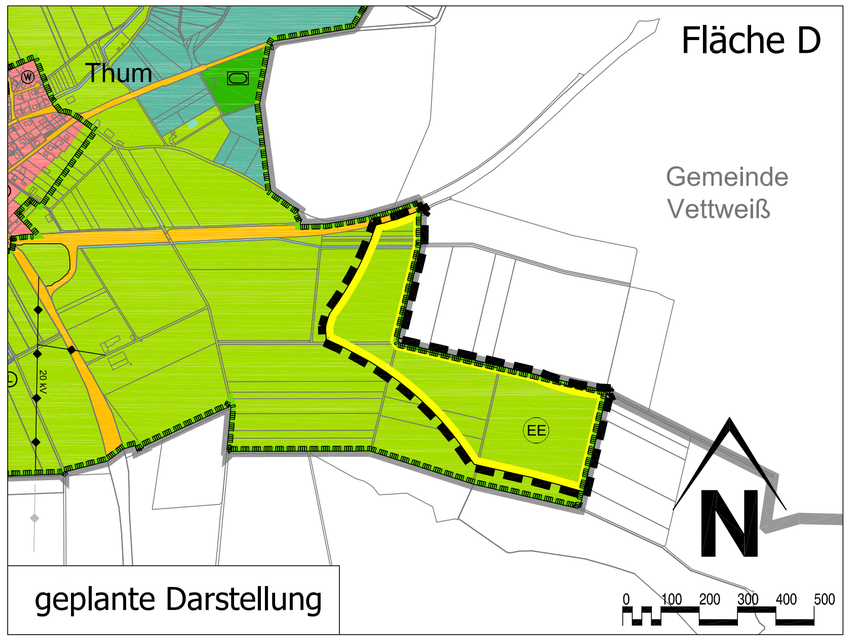
Anlage 5 zu VL 39/2011
6. Ergänzung

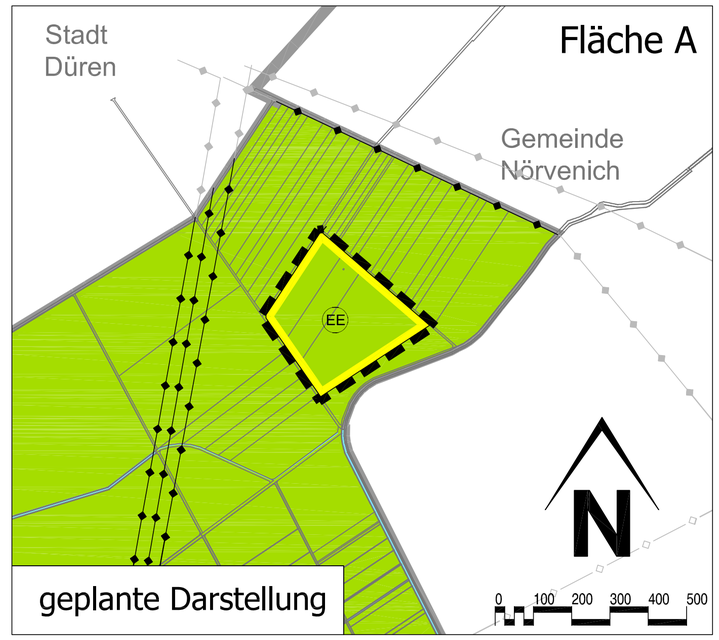












Legende:

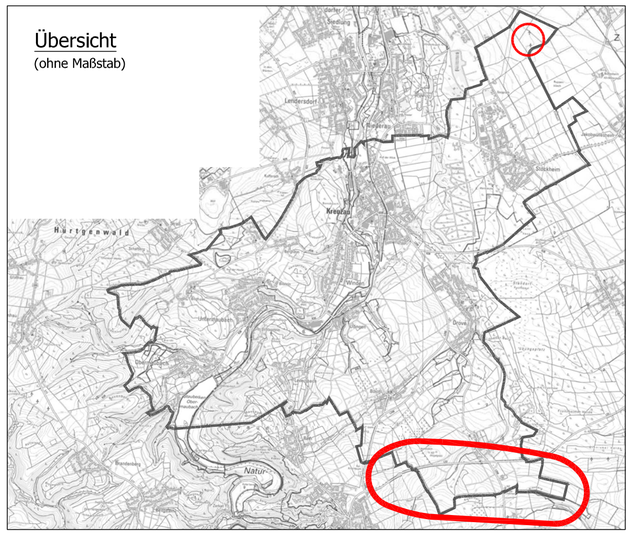
ART DER BAULICHEN NUTZUNG

Wohnbauflächen	§ 1 (1) 1 BAU NVO
Gemischte Bauflächen	§ 1 (1) 2 BAU NVO
Sonderbauflächen [bisherige Darstellung für Flächen für Windenergieanlagen]	§ 11 BAU NVO
Flächen für den Gemeindebedarf Einrichtungen und Anlagen:	§ 5 (2) 2 BAUGB
Kirche und kirchl. Einrichtungen; Soziale Einrichtungen	
Flächen für Versorgungsanlagen	§ 5 (2) 4 BAUGB
Wasser; Hochbehälter (HB); Abwasser; Elektrizität; Ablagerung; Abfall	
EE Erneuerbare Energien (Erzeugung von Strom aus Windenergie)	§ 5 (2) 2b BAUGB i.V.m. § 35 (3) Satz 3 BAUGB

Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge	§ 5 (2) 3 BAUGB
Überörtliche oder örtliche Verkehrsstrassen	
Ruhender Verkehr	
Grünflächen	§ 5 (2) 5 BAUGB
Parkanlage; Sportplatz; Friedhof; Spielplatz	
Flächen für die Landwirtschaft und Wald	§ 5 (2) 9 BAUGB
Flächen für die Landwirtschaft	
Wald; Baumreihe	
Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses	§ 5 (2) 7 BAUGB
Wasserflächen	

Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft	§ 5 (4) BAUGB
Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts	
L Landschaftsschutzgebiet; LB geschützter Landschaftsbestandteil	
Räumlicher Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung	§ 5 (1) BAUGB
MAß DER BAULICHEN NUTZUNG	
Innerhalb der Flächen für Versorgungsanlagen mit der Zweckbestimmung „Erneuerbare Energien - Erzeugung von Strom aus Windenergie" im Bereich der Fläche E, westlich von Thum, ist die maximale Gesamthöhe (gemeint ist die Höhe bis zur obersten Spitze des Rotors) einer Windenergieanlage auf 175m über der örtlichen Höhe über NHN beschränkt.	§ 5 (2) 1 BAUGB i.V.m. § 16 (1) BAUNVO
SONSTIGE PLANZEICHEN	
Gemeindegebietsgrenze	
Sicherheitslinie Tagebau	
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten	
Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen	§ 5 (2) 4 BAUGB
oberirdisch	
unterirdisch	

Übersicht
(ohne Maßstab)



Rechtsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722),

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S .1548),

Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509),

Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung vom 14.07.1994, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25.06.2015 (GV.NRW.S.496).

Hinweis

Die Flächen A, E und D wurden im Rahmen des gesamtstädtischen Planungskonzeptes (vgl. VDH Projektmanagement GmbH: Standortuntersuchung - Potentielle Flächen zur Ausweisung von Konzentrationszonen für die Windenergie, März 2016) ermittelt.

PLANGRUNDLAGE

DIESER PLAN WURDE AUF GRUNDLAGE DES AMTLICHEN KATASTERS DES KREISES DÜREN MIT STAND VOM MÄRZ 2012 ERSTELLT.

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

DER RAT DER GEMEINDE KREUZAU HAT AM ..... GEM. § 1 (8) U. 2 (1) BAUGB BESCHLOSSEN, DEN FLÄCHENNUTZUNGSPLAN ZU ÄNDERN.

KREUZAU, DEN .....

DER BÜRGERMEISTER

ÖFFENTLICHKEITS- UND BEHÖRDENUNTERRICHTUNG

DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT GEM. § 3 (1) BAUGB ZUR PLANUNG ERFOLGTE AM ..... .
DIE BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE, WURDEN GEM. § 4 (1) BAUGB DURCH SCHREIBEN IM ZEITRAUM VOM ..... BIS ZUM ..... UNTERRICHTET.

KREUZAU, DEN .....

DER BÜRGERMEISTER

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

DIESER PLAN HAT ENTSPRECHEND DEM AUSLEGUNGSBESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE VOM ..... GEM. § 3 (2) BAUGB NACH ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG IN DER ZEIT VOM ..... BIS ..... ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

KREUZAU, DEN .....

DER BÜRGERMEISTER

BEHÖRDENBETEILIGUNG

GEM. § 4 (2) BAUGB WURDEN DIE BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE, DEREN AUFGABENBEREICH DURCH DIE PLANUNG BERÜHRT WERDEN KANN, DURCH SCHREIBEN IM ZEITRAUM VOM ..... BIS ZUM ..... AUFGEFORDERT, JEWEILS BINNEN MONATSFRIST ZU DIESEM PLAN STELLUNG ZU NEHMEN.

KREUZAU, DEN .....

DER BÜRGERMEISTER

FESTSTELLUNGSBESCHLUSS

DER RAT DER GEMEINDE KREUZAU HAT AM ..... DEN BESCHLUSS ÜBER DIE ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES GEFASST.

KREUZAU, DEN .....

DER BÜRGERMEISTER

ERNEUTE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

GEM. § 4A (3) BAUGB HAT DIESER PLAN MIT BEGRÜNDUNG NACH ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG AM ..... VOM ..... BIS ZUM ..... ERNEUT ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

KREUZAU, DEN .....

DER BÜRGERMEISTER

ERNEUTER FESTSTELLUNGSBESCHLUSS

NACH GERINGFÜGIGEN ÄNDERUNGEN DES PLANES (BAUHÖHENBESCHRÄNKUNG) HAT DER RAT DER GEMEINDE KREUZAU AM ..... DEN ERNEUTEN BESCHLUSS ÜBER DIE ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES GEFASST.

KREUZAU, DEN .....

DER BÜRGERMEISTER

AUSFERTIGUNGSVERMERK

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER TEXTLICHE UND ZEICHNERISCHE INHALT DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES MIT DEM FESTSTELLUNGSBESCHLUSS ÜBEREINSTIMMT UND DIE FÜR DIE WIRKSAMKEIT MASSGEBENDEN ANFORDERUNGEN VERFAHRENSRECHTLICHER ART BEACHTET WORDEN SIND.

KREUZAU, DEN .....

DER BÜRGERMEISTER

GENEHMIGUNG

GEM. § 6 BAUGB IST DIESER PLAN MIT VERFÜGUNG VOM ..... AZ. ..... GENEHMIGT WORDEN.

KÖLN, DEN .....

BEZIRKSREGIERUNG KÖLN
IM AUFTRAG

BEKANNTMACHUNG

DIE ERTEILUNG DER GENEHMIGUNG DER BEZIRKSREGIERUNG KÖLN IST GEM. § 6 (5) BAUGB AM ..... ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN.

KREUZAU, DEN .....

DER BÜRGERMEISTER

GEMEINDE KREUZAU

33. Flächennutzungsplanänderung
"Ausweisung von Konzentrationszonen für die Windkraft"

Projektmanagement GmbH, Maastrichter Straße 8, 41812 Erkelenz, Tel.: 02431/973180

Z-NR.: PM-E-12-08-FNP-01-07	MASSSTAB: 1: 10.000	DATUM: 22.09.2016
BEARBEITET: Hollender / Mahmout	GEZEICHNET: Nowak	GEPRÜFT: